



Wie umgehen mit der Windenergie?

Das Bündnis “Wind-Rat”
für Windenergie-Ausbau und Akzeptanz
in Deutschland

Potsdam, 8.11.2023
Peter Keller, WindRat

Ausgangslage im Überblick



Wettbewerbsfähigkeit EE nimmt trotz Kosteninflation zu:

http://www.eco-world.de/scripts/basics/econews/basics.prg?a_no=43782

Neue gesetzliche/politische Rahmenbedingungen auf Bundes- und Landesebene für Ausbau Windenergie

Erfahrung zeigt: Wesentlicher Zusammenhang zwischen gutem Kommunikations/-
Beteiligungsmanagement vor Ort von Anfang an und Umsetzung erfolgreicher Projekte

Hohe Akzeptanz in der Bevölkerung für Windenergie

Fazit WindRat mailing-Aktion: Informationsdefizite bei den Kommunen/Akteuren
vor Ort – grosser Bedarf festgestellt an Austausch von Erfahrungen, Beratung und
Unterstützung



"Dieses Foto" von Unbekannter
Autor ist lizenziert gemäß CC BY-SA-
NC

...Wirklich: Noch ein Bündnis?!?



- BWE
- LEES
- AEE
- FA Wind
- KNE
- LEAs (LEKA, Thega & Co.)
- IKEM, IÖW, IZES etc.
- BUND, NABU, DUH, Klima-Allianz...
- ...

Ausgangs-Analyse



Windlücke

- ▲ Mangel beim Windenergie-Zubau seit einigen Jahren
- ▲ Status Quo: 2,1 GW 2022 (1,9 GW 2021)

benötigt werden allerdings 10 GW pro Jahr für Klimaziele 2030



Herausforderungen

- Erreichen der politisch formulierten Klimaschutzziele (Stichwort: Politische Glaubwürdigkeit)
- **Wettbewerbsfähige Energiekosten** als zentraler Standortfaktor für Unternehmen (<https://epico.org/de/>)
- Umsetzung neuer gesetzlicher Rahmenbedingungen (z.B. Windenergie-an-Land-Gesetz, Änderungen BauGB, Anpassungen BundesNatschG) in die Praxis
- Hoher **Beratungs-/Unterstützungsbedarf** auf kommunaler Ebene (Information, Kommunikation, Austausch) als Ergebnis bundesweiter mailing-Aktion
- Beschleunigung aufwändiger und langwieriger Genehmigungsverfahren vor Ort
- Sachliche und objektive Wissensvermittlung, Fakten statt Mythen
- Gemeinsames Vorgehen aller Akteure Schlüssel für erfolgreiches Vorantreiben „Windwende“!

"Dieses Foto" von Unbekannter
Autor ist lizenziert gemäß CC BY-SA-
NC

Schlussfolgerungen

- 💡 Zeit für eine **Verknüpfung der Bündnisse für eine starke gemeinsame Stimme** verschiedener Akteure, um Herausforderungen zu meistern
- 💡 **Große, starke, nachhaltige und gemeinsame Initiative vieler *verschiedener* Akteure** ins Leben rufen - um Themen abzubilden



Wind-Rat: Was hat das zu bedeuten...?



Der WindRat – Deutschland gewind!

WindRat als **bundesweite Initiative** initiiert 2021 von Protect the Planet gGmbH (Koordination)

Keine Lobbyorganisation

Unabhängiger, überparteilicher und offener Zusammenschluss verschiedenster Akteure: Umweltorganisationen, Energie- und Klimaschutzagenturen, Wirtschaftsunternehmen, Verbände, Vereine, Bürgerenergie

Focus: Stärkung Akzeptanz beim Windenergieausbau/gezieltes Identifizieren von Maßnahmen und nachhaltige Umsetzung

Ziel: Beitrag zu Forcierung des Ausbaus der Windenergie durch intensive Unterstützung der Akteure vor Ort („Windwende“)

Inhalt: Wissensplattform, Know-how Transfer, fachliche Expertise, Informationsvermittlung, Leitfäden/Handlungshilfen zur Umsetzung erfolgreicher Projekte vor Ort, breites Informationsangebot, Medienformate für Kommunen, Landkreise, Schulen und Bildungseinrichtungen, Medien und Presse, Bürger*innen



Initiative Klimaneutrales Deutschland IKND



KLIMASCHUTZ AGENTUR REGION HANNOVER



Thüringer Energie- und GreenTech-Agentur



BürgerEnergie Thüringen e.V.



LEKA MV Landesenergie- und Klimaschutzagentur Mecklenburg-Vorpommern



Umweltinstitut München e.V.

u.v.m.....

Umsetzung: Konkrete Maßnahmen



Politische Basisarbeit

- **Gesetzliche Rahmenbedingungen** verbessern
- **Berichterstattung** über Windenergie verstärken & versachlichen
- **Positive Stimmen** für Windenergie-Ausbau stärken (Kommunal/Landesweit/Bundesweit)



Akzeptanz

- **Gute Vorbilder & Geschichten** in den Vordergrund stellen
- **Akzeptanz vor Ort** stärken/Gemeinden unterstützen
- **„neutrale“ Informationen** zur Verfügung stellen
- **frühzeitige und transparente Beteiligung** stärken



Neue Allianzen

- **Unerwartete Allianzen** schmieden (Chemieindustrie, Braunkohle, Gewerkschaften, Kirchen...)
- **Andere gesellschaftliche Gruppen** für Windenergie motivieren

Maßnahmen/Aktivitäten



Kurzfilmreihe „Windkraft im Aufwind“

Objektiv und sachlich informieren:
Artenschutz, Landschaftsbild,
Flächenverbrauch/Windkraft im Wald,
Infraschall/Lärm, Beteiligung/Partizipation

Fakten- und Wissensvermittlung
mit renommierten Expert*innen

<https://www.youtube.com/@windrat3107>



Windkraft im Aufwind: Sind Windräder die Lösung zur Erreichung der Klimaziele?

WindRat • 335 Aufrufe • vor 5 Monaten



Windkraft im Aufwind: Sind Windräder gefährlich für Tiere?

WindRat • 239 Aufrufe • vor 5 Monaten



Windkraft im Aufwind: Müssen wir für Windkraft Wälder roden?

WindRat • 342 Aufrufe • vor 5 Monaten



Windkraft im Aufwind: Machen Windräder die Menschen krank?

WindRat • 328 Aufrufe • vor 5 Monaten



Windkraft im Aufwind: Passen Windräder in die Landschaft?

WindRat • 271 Aufrufe • vor 5 Monaten



Windkraft im Aufwind: Was fördert die Akzeptanz von Windrädern?

WindRat • 576 Aufrufe • vor 5 Monaten

2. Kurzfilmreihe in Umsetzung: „Die Windwende – praxisnah zum Anpacken!“

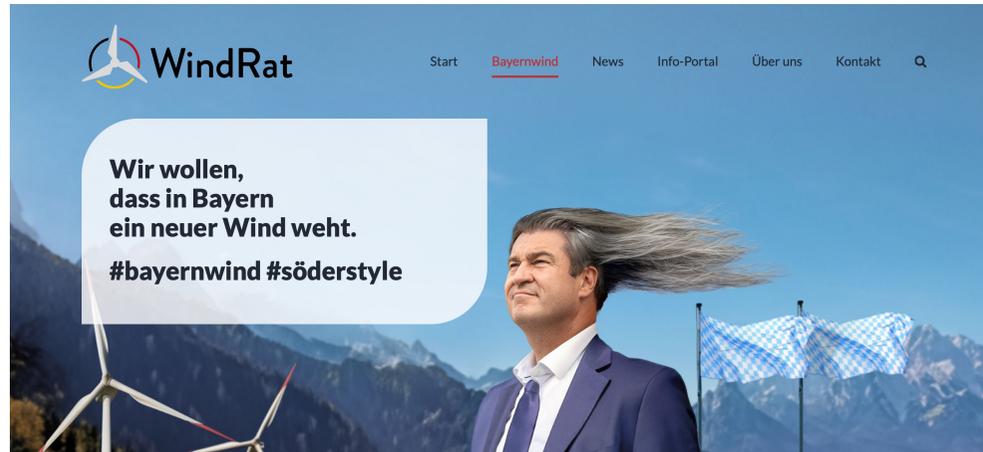
5 -6 best-practice Beispiele aus ganz Deutschland für erfolgreich umgesetzte Windenergieprojekte vor Ort: Initiierung, Planung/Kommunikation, Umsetzung mit Akteuren vor Ort

Förderung durch DBU

Gepl. Veröffentlichung Anfang 2024



Politische Basisarbeit: Kampagne „bayernwind“ als „Blaupause“?



Unterstützung lokaler Akteure



Infobroschüre als bundesweite mailing-Aktion

Faktenbroschüre und Plakate stehen zum Download auf Website www.wind-rat.de/Infoportal zur Verfügung!

Unterstützung lokaler Akteure (Plakataktionen - Standard)



Deutschland gewind! Weil Windkraft der Energie- wende Flügel verleiht.

Der Anteil der Erneuerbaren Energien am deutschen Strommix lag im Jahr 2021 bei 45,7 Prozent. Die Windenergie ist mit 23 Prozent der Motor der Energiewende. Aber angesichts des beschleunigten Klimawandels brauchen wir jetzt Flügel, um die Energiewende rechtzeitig zu schaffen und unsere Klimaziele zu erreichen. Sie haben die Wahl – noch!

Windkraft: CO₂-neutral und zukunftsfähig.



Deutschland gewind! Weil Windenergie sichere Arbeitsplätze schafft.

Im Jahr 2021 waren in Deutschland laut Umweltbundesamt rund 340.000 Menschen im Bereich der erneuerbaren Energien beschäftigt. Die Windbranche allein bietet 190.200 zukunftssichere Arbeitsplätze – mehr als in der Kohle und Kernkraft zusammen.

Windenergie: CO₂-neutral und zukunftsfähig.



Deutschland gewind! Weil Windenergie keinen Atommüll hinterlässt.

Im Jahr 2021 lieferten rund 30.000 Windenergieanlagen 23 Prozent des in Deutschland erzeugten Stroms. Der Wind leistete mit 112,7 TWh Ökostrom insgesamt den größten Beitrag zur Stromerzeugung – mehr als Kohle, Gas oder Atomkraft.

Windenergie: CO₂-neutral und zukunftsfähig.



Unterstützung lokaler Akteure (Plakataktionen - Regional)



Thüringen gewind! Weil Windkraft der Energie- wende Flügel verleiht.

Der Anteil der Erneuerbaren Energien am deutschen Strommix lag im Jahr 2021 bei 45,7 Prozent. Die Windenergie ist mit 23 Prozent der Motor der Energiewende. Aber angesichts des beschleunigten Klimawandels brauchen wir jetzt Flügel, um die Energiewende rechtzeitig zu schaffen und unsere Klimaziele zu erreichen. Sie haben die Wahl – noch!

Windkraft: CO₂-neutral und zukunftsfähig.





Focus: Akzeptanzsteigerung vor Ort

Windenergie = DER zentrale Baustein für eine erfolgreiche, nachhaltige und zukunftsfähige Transformation unseres Energiesystems

Akzeptanz = DER zentrale Erfolgsfaktor für eine erfolgreiche „Windwende“:

- Bürgerbeteiligung unmittelbar (Bürger als Geldgeber bzw. Geldgeber und Miteigentümer) = **Mehrwert für den Einzelnen**
- Bürgerbeteiligung mittelbar (Stiftungen; kommunale Fonds; Stromtarife o.ä.) = **Mehrwert für alle** (Soziale und kulturelle Projekte, Kommunalhaushalt)
- Erfolgsfaktoren für Akzeptanz vor Ort sind **Verfahrensgerechtigkeit, Verteilungsgerechtigkeit, Transparenz, Kommunikation und Information** bereits in der Planungsphase
- Partizipation bedeutet nicht nur Bürger als Geldgeber bzw. Geldgeber und Miteigentümer sondern bereits Miteinbeziehen im Planungsprozess im Vorfeld (Stichwort: **Positivplanung**)

Gerne unterstützen wir Sie mit
unserem Netzwerk!



Peter Keller
Projektmanager WindRat
Protect the Planet

Tel. +49 8151 66 67 850

Tel. +49 176 18 90 66 20

peter.keller@wind-rat.de

